

	Festlegungen zu Nutzungseinschränkungen in den Schwimmhallen in DS 0329/07 zur Umsetzung der HKK 109 "Erhöhung der Wirtschaftlichkeit des Bäderbetriebes"		jetzige Nutzung bei Schließung Schwimmhalle Nord	verändertes Öffnungskonzept aller 4 Schwimmhallen
	Gesamtbetriebsstunden pro Woche		Gesamtbetriebsstunden pro Woche	Gesamtbetriebsstunden pro Woche
	alt bis 2006	neu ab 2007 ff.	aktuell 2012	Grobplanung ab Schuljahresbeginn 2013/14
Elbe-Schwimmhalle	97,5	97,5	99,5	99,5
Schwimmhalle Diesdorf	82	82	93	93
Schwimmhalle Olvenstedt	97	90	97	97
Schwimmhalle Nord	97	66,5	0	97
gesamt	373,5	336	289,5	386,5
	dv. Stunden öffentlicher Badebetrieb		dv. Stunden öffentlicher Badebetrieb	dv. Stunden öffentlicher Badebetrieb
	alt bis 2006	neu ab 2007 ff.	aktuell 2012	Grobplanung ab Schuljahresbeginn 2013/14
Elbe-Schwimmhalle	62,5	61	62,5	66
Schwimmhalle Diesdorf	35	38	72,5	72,5
Schwimmhalle Olvenstedt	67,5	58	54	64
Schwimmhalle Nord	60	38,5	0	64
gesamt	225	195,5	189	266,5

Weitere Festlegungen zum veränderten Öffnungskonzept für die 4 Schwimmhallen ab Schuljahresbeginn 2013/2014:

- Auch während der Freibadsaison ist unabhängig von der Witterung mindestens eine Schwimmhalle täglich für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.
- Bezüglich der Angebote an Zeiten für den öffentlichen Badebetrieb, den Schulsport, Vereinssport und Zeiten sonstiger Nutzer erfolgen regelmäßige Auslastungskontrollen und Abstimmungen mit den Nutzern, um Anpassungen zur Optimierung und zur Verbesserung der Angebote vornehmen zu können.
- Im Rahmen des öffentlichen Badebetriebes werden zur Attraktivitätssteigerung vermehrt betreute/animierte Angebote wie z. B. Wassergymnastik, Aqua-Jogging, Schwimmunterricht, Baby-Kurse etc. angeboten. Hierzu werden die Mitarbeiter geschult und ggf. Anpassungen in der Entgeltordnung (gesonderter Stadtratbeschluss) vorgenommen.